



Herbst

Es ist Herbst. Erntezeit.

Zeit zur Rückschau. Rückschau auf einen Großteil des Erntejahres und des Kalenderjahres; darauf hat der Erntedank-Sonntag hingewiesen, daran wird der Allerseelen-Festtag uns gemahnen.



Herbst, Erntezeit: Rückschau auf besondere Ereignisse im Familien- und Freundeskreis, auf Urlaub und Erlebtes, auf die kleinen und großen Dinge im privaten und öffentlichen Bereich.

Dabei denke ich besonders auch den Besuch unseres Papstes in seinem deutschen Heimatland: an die gewollte Stimmungsmache und die wirkliche Stimmung bei den vielen Begegnungen. „Wo Gott ist, da ist Zukunft“, war das Leitwort dieser Tage.

Im **Wort zum Sonntag**, das Papst Benedikt am 17. September sprach, sagte er:

„Es soll darum gehen, dass Gott wieder in unser Blickfeld tritt; der so oft ganz abwesende Gott, dessen wir doch so sehr bedürfen. Sie werden mich vielleicht fragen: 'Gibt es Gott überhaupt? Und wenn es ihn gibt, befasst er sich überhaupt mit uns? Können wir bis zu ihm vordringen?'... Wir müssen die Wahrnehmungsfähigkeit für Gott, die in uns da ist, wieder neu entwickeln. In der Größe des Kosmos können wir etwas ahnen von der Größe Gottes. Wir können die Welt technisch nützen, weil sie rational gebaut ist. In dieser großen Rationalität der Welt ahnen wir etwas von dem Schöpfergott, von dem sie kommt, und wir können in der Schönheit der Schöpfung etwas von der Schönheit, Größe und Güte Gottes sehen.“



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	08.45h	Französisch Kurs (VHS), Konferenzraum
Dienstag	08.30h	Französisch Kurs (VHS), Konferenzraum
	10.00h bis 12.00h	Krabbelgruppe, Saal
	18.00h	Folkloretanz, Saal
		+ 14-tägig +
	20.00h	Kirchenchor, Saal
Mittwoch	08.45h	Französisch Kurs (VHS), Konferenzraum
	10.00h	MS-Selbsthilfegruppe, Saal
		+ 14-tägig +
Donnerstag	08.30h	Französisch Kurs (VHS), Konferenzraum
	09.00h	Senioren-gymnastik, Saal
	12.00h	Mittagstisch im TSF Sportheim
	14.30h	Kaffeetreff, Konferenzraum
Freitag	08.45h	Französisch Kurs (VHS), Konferenzraum
	15.00h	Kinderchor (bis 15.45h), Jugendraum
	15.30h	Messfeier mit Bibelgespräch, Kirche anschließend Kaffeetreff



Beichtgelegenheit

vor jeder Messe und nach Vereinbarung

Hauskommunion

jeden 2. Sonntag im Monat

Taufen von Oktober 2011 - November 2011

Sonntag	16.10.	10.00h oder 11.00h
Dienstag	01.11.	10.00h
Sonntag	27.11.	10.00h oder 11.00h

Das Sakrament der Taufe empfangen...



Jana Garus
 Tim-Robin Göttfried
 Mia Sophie Zehran
 Noel Marc Neuhäuser
 Leon Hofert
 Luna Marie Christin Hirschle
 Lea-Sophie Schwarz
 Mara Ehrmann
 Noah Gilg
 Luca Wehle
 Timo Wehle
 Samuel Matthias Holzer
 Aurelia Theresia Marzari
 Marlon André Pietschmann

Ihren irdischen Lebensweg vollendet haben...



Johann Firle
 Josef Fritsch
 Veronika Müller
 Anna Laut
 Theresia Rosa Erne
 Valeria Nikolaus
 Franziska Landrock
 Paula Betzing
 Margaretha Dorothea Käuper
 Elja Höffner

Das Sakrament der Ehe spendeten sich...

Margazata Nina Subelok und Andreas Wohlgshaft



Herausgeber des Gemeindebriefs
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
 Dateiname

Öffentlichkeitsausschuss CuF
 11.November.2011
 141_11_01.pub - 141_11_01.pdf



Takt für Takt Vitalität und Lebensfreude

- *Tanzen ab der Lebensmitte* -

Tanzen macht die Seele heiter
weitet jedes enge Herz,
und befreit uns, wenn wir wollen
von so manchem stillen Schmerz.



Ohne Arzt und Apotheker,
ohne Klinik ohne Kur,
werden Sie bei uns behandelt,
nur durch Tanz Gesundheit pur!

Wenn Sie gerne tanzen möchten, aber keinen Partner/ in haben, dann sind Sie herzlich eingeladen, zu uns zu kommen.
Wir sind eine fröhliche Tanzgruppe und tanzen Tänze aus aller Welt.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Treffpunkt:

alle 14 Tage am Dienstag, von 18.00 - 19.30 Uhr
im Kath. Gemeindehaus **Kontakt**, Ludwigsfeld



Schnuppern Sie einfach bei uns herein und erleben Sie, wie viel Spaß das Tanzen bereitet.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Gretel Ebert (Tanzleiterin des Seniorentanzverbandes e.V.)

Die Homepage CuF unserer Pfarrei

Besuchen Sie uns doch einmal!

Und Schauen Sie mal rein.

Was ist los in der Pfarrei?

Unsere Homepage:

informativ, stets aktuell, gut gemacht, interessant, ...

Seien Sie neugierig!

Und viel Spaß beim Surfen!

Nutzen Sie auch das Gästebuch!

Zu finden unter... www.nu-cuf.telebus.de



Dies gilt auch für die großen Kunstwerke der Menschheit, in die technisches Wissen, Planung und religiöse Meditation ganzer Generationen eingegangen sind, anklingt und dargestellt ist; wengleich Gott allem, was wir über Ihn meinen, danken, fühlen, sagen stets unähnlicher ist ähnlich, - wie es im Vierten Laterankonzil formuliert wurde.

Gott begegnen:

„Wir können im Wort der Heiligen Schrift Worte ewigen Lebens hören, die von Ihm herkommen, in denen wir Seine Stimme hören. Und endlich, in der Begegnung mit Menschen, die von Gott angerührt worden sind, sehen wir gleichsam Gott.“ (Papst Benedikt)

Gerade dies habe ich in meinem diesjährigen Sommerurlaub immer wieder erfahren: in Assisi auf den Spuren des heiligen Franziskus, in Siena durch die heilige Katharina oder in Rom, wo die Reliquien von 8 Aposteln verehrt werden.

Ganz besonders eindrücklich ist für mich jeweils die Begegnung mit Jesus selbst in einem kleinen Bild in dem abgelegenen Abruzenstädtchen Manoppello: ein Abbild, das Jesus zeigt, und ich spüre:

ER schaut mich an, während ich Ihn betrachte.

Ich schaue Ihn an und ER schaut mich an; das genügt.

Papst Benedikt schließt sein **Wort zum Sonntag** mit der Einladung:

„Wir wollen uns mühen, dass wir Gott wieder zu Gesicht bekommen, dass wir selber Menschen werden, von denen ein Licht der Hoffnung in die Welt herein tritt, das Licht von Gott her ist und uns leben hilft.“

Das wünsche ich Ihnen und alle Ihren Angehörigen, Freunden und den Gästen in unserer Pfarrei

Ihr Seelsorger

Stadtpfarrer Johannes-Wolfgang Martin



Termine zum Vormerken

Montag	17.10.	18.30h	Ökumen. Friedensgebet, Sakramentskapelle
Sonntag	23.10.	10.00h	Ökumen. Gottesdienst in der Andreaskirche und Einweihung des neuen Gemeindehauses
		09.30h	Kirchweih in Marienfried mit Bischof Konrad von Augsburg
Dienstag	01.11.	10.00h	Allerheiligen Gottesdienst mit Taufgedenken
		14.30h	Totengedenken mit Gräberbesuch Auf dem Friedhof Neu-Ulm
Mittwoch	02.11.	18.00h	Requiem an Allerseelen
Sonntag	20.11.	10.00h	Orchestermesse mit Chor Zum Patrozinium, im Anschluss Patroziniumsfest im Gemeindehaus
Mittwoch	23.11.	16.30h	Ökumen. Gedenkgottesdienst (Requiem) Im BRK Seniorenheim
Samstag	26.11.	18.00h	Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze, Beginn der Erstkommunion Vorbereitung
Sonntag	27.11.	10.00h	Adventsgottesdienst mit Segnung der Adventskränze
Mittwoch	30.11.	06.30	Rorate

MISSIO - Sonntag der Weltmission

Die Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit

Am 23. Oktober 2011

Macht euch auf und bringt Frucht (Joh. 15,16)

In der Kirche am Schriftenstand liegen Flyer, mit dem sie für das Hilfswerk MISSIO spenden können.



Veranstaltungen des Zweigvereins im Herbst 2011, alle im Gemeindehaus Kontakt

Do., 20. Okt., 19.30 Uhr **Rund um die Knolle**
ausprobieren und verkosten (E. Geiger / M. Zender)

Do., 17. Nov., 19.30 Uhr **Frauen tragen Kirche**
Aktuelles aus der Mitgliederzeitung (Dr. F. Mutzenbach (S. Lauscher)

Mi., 07. Dez., 14.30 Uhr **Basteln im Advent**
Ideen mit Serviettentechnik (M. Zender)

Ökumene

Gewalt endet, wo Liebe beginnt

Herzliche Einladung zum Friedensgebet

Am Montag, 17. Oktober, 18.30 Uhr findet in der Sakramentskapelle unserer Kirche das ökumenische Friedensgebet statt.

In einem Jahreszyklus geht diese ökumenische Gebetszeit für den Frieden seit fast 30 Jahren durch alle Konfessionen und Religionsgemeinschaften im Raum Ulm und Neu-Ulm.

Sie wird von Frauen der jeweiligen Gemeinden eigenverantwortlich vorbereitet und geleitet.

Für Ludwigsfeld sind dies Dorothea Schulte von der **Andreas-Gemeinde** und Dr. Felizitas Mutzenbach von **Christus, unser Friede**.

Schwerpunkt des Friedensgebets am 17. Oktober werden Betrachtungen zum Leben von drei Frauen sein, die für ihre Bemühungen um Gewaltfreiheit und Lösung von Konflikten den Nobelpreis erhielten.

F. Mutzenbach



Katholischer Deutscher Frauenbund Vorstand in Klausur

Der erweiterte Vorstand des Zweigvereins Ludwigsfeld des Katholischen Deutschen Frauenbunds traf sich am letzten Samstag vor den Sommerferien zu einer Klausurtagung im Kloster Brandenburg. Ziel war eine Analyse der thematischen Angebote des Zweigvereins bezogen auf die Bedürfnisse seiner Mitglieder.

Für jeden Betrieb und jede Organisation gehört es zur Selbstverständlichkeit, dass sich die Leitung in regelmäßigen Abständen einer Qualitätssicherung ihrer Arbeit unterzieht.

Für den Vorstand eines kleinen Teilverbands des KDFB mit 35 Mitgliedern wird dies nicht unbedingt erwartet. Dass sich unsere Vorstandschaft dieser Aufgabe unterzog, zeigt, welche qualifizierte Bildungsarbeit hier geleistet und Verantwortung für die dem Verband angeschlossenen Frauen übernommen wird.

Im Hinblick auf die Anfang des nächsten Jahres anstehenden Neuwahlen der Vorstandschaft überdachten die Tagungsteilnehmerinnen ihre derzeitigen Aufgaben und Belastungen in der Vorstandsarbeit und ob und in welchem Umfang sie sich in eine neue Wahlperiode einbringen könnten.

In einem zweiten Schritt wurden die Mitglieder ins Auge gefasst: Wie sieht die Altersstruktur aus, in welcher Häufigkeit kommen die Frauen zu den Veranstaltungen, welche Themenbereiche finden das meiste Interesse, welche Veranstaltungszeiten sind attraktiv.

Die logische Folge aus dieser Bestandsanalyse waren dann die Überlegungen:

Was muss geändert werden, wo wollen wir Schwerpunkte setzen. So gehören religiös-spirituelle Themen naturgemäß in das Zentrum eines katholischen Verbandes, daneben aber auch alle Bildungsthemen, die Frauen in ihrem Alltag neue Blickwinkel eröffnen. Von großer Bedeutung ist es auch, die Öffentlichkeitsarbeit weiter zu intensivieren.

Unter der kompetenten Leitung durch unsere Geistliche Beirätin Frau Dipl.-Theol. Margit Goblirsch verlief die Klausurtagung in einer intensiven, gut strukturierten Arbeitsweise und in großer Offenheit der teilnehmenden Frauen.

F. Mutzenbach



Gemeinde-Empfang beim Patrozinium

Der Mitglieder des PGR und der KV haben beschlossen, den traditionellen *Gemeindeempfang* nicht mehr zu Beginn eines neuen Kalenderjahres zu begehen, sondern zum **Abschluss des Kirchenjahres**, d.h. am **Christkönigs-Sonntag**, dieses Jahr am **20. November 2011**.

Die Einladung geschieht in gewohnter Weise (mit dem beiliegenden Einlegeblatt) und gilt allen hauptberuflichen, neben- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sowie allen treuen Betern in der Gemeinde.

Es wird wie bisher ein gutes und reichhaltiges Essen angeboten - nur nicht mehr zur Abendzeit, sondern mittags nach dem Gottesdienst.

Diese Verschiebung ist eine Aufwertung für unser Patrozinium und erleichtert (auf vielfache Anfrage) den jungen Familien mit ihren Kindern sowie den älteren Gemeindemitgliedern die Teilnahme.

Im Anschluss an das gemeinsame Mittagessen zum Patrozinium findet die jährliche Mitgliederversammlung des Gemeindevereins statt; dazu und auch danach wird wie immer auch Kaffee und Kuchen gereicht.

Wir bitten Sie, sich recht zahlreich mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis Montag, 14. November im Pfarrbüro anzumelden, damit wir beim Party-Service gezielt bestellen können.

Liebe Gemeinde

Mein Name ist Anke Reinhardt, ich bin verheiratet und habe zwei Kinder. Zum 1. September 2011 habe ich zu meiner Arbeit in der Buchhaltung die Stelle der Pfarrsekretärin übernommen.

Einige von ihnen kennen mich bereits, denn ich bin schon seit 2007 in der Pfarrei in verschiedenen Aufgabenbereichen tätig.

Ich freue mich, dass ich durch diese neue Tätigkeit wieder in Kontakt mit vielen verschiedenen Menschen kommen kann.

Ihren Anliegen und Wünschen stehe ich im Pfarrbüro zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung oder sie können mich für Fragen auch einfach im Sekretariat außerhalb der Bürozeiten anrufen. Gerne rufe ich sie auch zurück.

Anke Reinhardt



Gemeinsamer Gottesdienst

Am Sonntag, 23. Oktober wird nach einem festlichen Gottesdienst um mit dem evangelischen Regionalbischof Grabow um 10.00 Uhr das neue Gemeindehaus der Andreaskirche eingeweiht.

Die evangelische Kirchengemeinde hat uns dazu eingeladen, wofür wir herzlich danken.

Wir gratulieren der Andreaskirche zu ihrem wunderschönen neuen Gemeindehaus und wünschen alles Gute!

Weihe der neuen Kirche in Marienfried - Pfaffenhofen

Am Sonntag, 23. Oktober wird Bischof Dr. Konrad Zdarsa das neue Gotteshaus der **Gebetsstätte Marienfried Maria, Mutter der Kirche** um 9.30 Uhr mit einem Pontificalgottesdienst einweihen.

Zur Mitfeier lädt der Wallfahrtsdirektor Pfarrer Clemens M. Henkel ein.

Den Abschluss des Tages bildet um 15.00 Uhr die Vesper mit eucharistischer Anbetung und Prozession.

Dekan Mattes jetzt auch neuer Regionaldekan

Dekan Markus Mattes wurde zum Nachfolger von Regionaldekan Msgr Horst Grimm gewählt und wird am Sonntag, 16. Oktober in der Kirche St. Albert in Offenhausen im Abendgottesdienst um 18.00 Uhr in sein neues Amt eingeführt.

Die Region Neu-Ulm umfasst die Dekanate Günzburg, Illertissen, Krumbach und Neu-Ulm.

Wir danken Herrn Dekan Mattes für seine Bereitschaft, dieses Amt zusätzlich zu übernehmen, wünschen ihm Kraft, gute Gesundheit und Gottes Segen.

Firmung im Frühsommer 2012

Im Frühsommer des kommenden Jahres wird in unserer Gemeinde wieder das Fest der Firmung stattfinden.

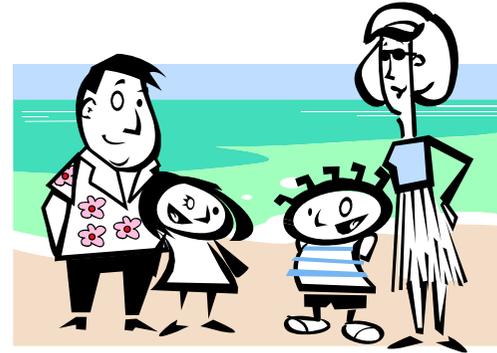
In den nächsten Wochen werden alle Jugendliche, die zwischen dem 01.01.1998 und dem 31.12.1999 geboren sind, angeschrieben, um sich im Pfarrbüro zum Informationsgespräch anzumelden.

Natürlich können auch sonstige Interessierte sich mit dem beiliegenden Formular anmelden.



Herzliche Einladung zum Wochenende für Familien in Neresheim Freitag 04. - Sonntag 06. November 2011

Thema:
Dem Glück auf der Spur



Der Preis (inkl. Vollpension)

pro Erwachsener € 65.-
pro Kind (4-12 Jahre) € 25.-

Kinder bis 3 Jahren und das dritte sowie jedes weitere Kind einer Familie sind kostenfrei.

(Den Rest der Kosten erhalten wir aus Zuschüssen vom Familienbund, der Ehe und Familienseelsorge (Region Neu-Ulm) und der Pfarrei)

Jede Familie fährt mit ihrem privaten PKW
(evtl. können Fahrgemeinschaften gebildet werden)

Weitere Infos und Anmeldung im Pfarrbüro.

Die Anmeldezeit läuft bereits. Offizieller Anmeldeschluss ist der 06.10.2011.

Restplätze können auch danach vergeben werden.

Bitte fragen Sie nach!!!



Unser Fragespiel besteht aus 6 Teilen und ergibt die Antwort auf die Frage nach dem Element der Natur, das uns in einem bestimmten Sakrament zum Zeichen wird.

Er ist auf der Erde der oberste Hirte der Kirche...

___ ___

Noahs Schiff wurde so genannt...

Zwölf Stück sind davon an den Wänden einer Kirche angebracht. Sie brennen zu feierlichen Anlässen...

_____ _____

Wenn im Gottesdienst ein Abschnitt aus der Bibel vorgelesen wird, nennt man das...

___ _____

Wir feiern die Menschwerdung Gottes in der Geburt Jesu an folgendem Feiertag...

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr heißt...

___ _____

Pfarrer Martin mit Kolping in Rom

Pfarrer Johannes-W. Martin wird die Kolpingsfamilie Biberach zum 20-jährigen Jubiläum der Seligsprechung von Adolph Kolping vom 23. bis 31. Oktober nach Rom begleiten.

Pfarrer Martin war mit den Mitgliedern der Kolpingsfamilie bei der Seligsprechung im Oktober 1991 und zum 10-jährigen Jubiläum in Rom und wurde gebeten, die Pilgerreise erneut zu begleiten.

Gemeindereise nach Israel

Die Reihe der beliebten Gemeindereisen wird fortgesetzt.

Unser nächstes Reiseziel ist **Israel**.

Die Reise wird vom **19. bis 26. März 2012** stattfinden.

Der angestrebte Reisepreis beträgt 1099 € p.P.

Es sind noch ein paar Plätze frei. Nähere Informationen am Schriftenstand in unserer Pfarrkirche oder auf unserer Homepage www.nu-cuf.telebus.de.

Verabschiedung zweier langjähriger, treuer Mitarbeiterinnen

Mitte März 2009 hat unser Kinderhaus sein 40-jähriges Bestehen gefeiert und am 15. Mai 2011 haben wir das 40-jährige Jubiläum der Kirch- und Altarweihe unserer Pfarrkirche festlich begangen.

Zwei Mitarbeiterinnen haben die Geschichte unserer Pfarrei über viele Jahrzehnte geprägt.

Von Anfang an war Traudl Botzenhardt bei uns im Kinderhaus beschäftigt. Mit dem 31. Juli 2011 ist sie in ihren verdienten Ruhestand gegangen.

Ebenfalls mit dem 31. Juli endete die Tätigkeit von Frau Sieglinde Reindl, die nach 22 Jahren als Pfarramtssekretärin ebenfalls in ihren verdienten Ruhestand getreten ist.

Wir sagen beiden Mitarbeiterinnen für ihre jahrzehntlangen, treuen, zuverlässigen und umsichtigen Dienste in unserer Pfarrei und für die Menschen unserer Pfarrgemeinde ein herzliches *Vergelt's Gott* und wünschen für den Ruhestand

alles Gute, Gesundheit und Freude, viel Zeit für all das, was bisher zu kurz gekommen ist, und Gottes Segen!

Zugleich freuen wir uns, dass ihre Nachfolgerinnen, Frau Anke Reinhardt im Pfarrbüro und Frau Anna Buchhammer im Kinderhaus, sich inzwischen sehr gut eingearbeitet haben und das Leben in bewährter Weise, zielgerichtet und zeitgemäß weitergeht.

Heinz Huber
Kirchenpfleger

Johannes-W. Martin
Stadtpfarrer



Neues aus dem Kinderchor **Christus, unser Friede**

JAKOB, JAKOB DU BIST AUERWÄHLT....

...Gottes Segen trägt dich und das zählt.

Kommt Ihnen das bekannt vor? Das war der Kehrvers des ersten Liedes aus dem Musical **Jakob**, das der Kinderchor am diesjährigen Gemeindefest aufgeführt hat.

Wir möchten uns nochmals herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken:

- den KINDERN, die bei den Proben super konzentriert mitgearbeitet haben
- den Musikern, die uns begleitet haben
- den JES-Jugendlichen, die sich als Darsteller und Leser bereit erklärt haben
- bei Herrn Günther, der für uns die Fotos und auch die Bildpräsentation gemacht hat
- und bei allen Eltern und Zuhörern, die uns so viel Beifall geschenkt haben.

Zur Zeit proben wir schon für unsere nächsten Auftritte in der Advents- und Weihnachtszeit.

Wer mitsingen möchte, kommt freitags um 15.00 Uhr zu unserer Kinderchorprobe.

Achtung:

Wegen der Kinderbibelwoche, den Herbstferien und St. Martin finden am 28.10, 4.11 und 11.11.2011 keine Chorproben statt.

Liebe Gemeindemitglieder

Nach den Sommerferien haben wir uns alle wieder gut im Kinderhaus eingelebt. Die neuen Kinder wurden eingewöhnt und lernen uns Tag für Tag besser kennen.

Natürlich haben wir auch neue pädagogische Kräfte bekommen.

Für Traudl Botzenhardt, die nach 40 jähriger Tätigkeit in unserem Hause in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, kam Anna Buchhammer ins Team und für Ramona Keilich Oksana Schmidt.

Auf unserer Homepage finden sie das Kinderhausteam vorgestellt.

Beide haben sich bereits bestens eingelebt und genießen zusammen mit den neuen Kindern die Zeit des Kennenlernens.

Das Thema **Zug** hat uns während der ersten Wochen im neuen Kindergartenjahr begleitet und bietet neben AG's, Turnstunden und anderen Angeboten eine Möglichkeit die Tage abwechslungsreich zu gestalten.

*Bis bald
Ihr Kinderhausteam*



Die Auflösung unseres Bibelquiz aus 140/11

Auf dem Bild sind 29 Tiere zu finden.

Kamel oder Dromedar, Pferd, Gorilla, Schlange, Strauß, Delfin oder Wal, Sperling oder Taube, Schwein, Hahn, Nilpferd, Hirsch, Bär, Kuh, Gans, Pelikan oder Storch, Seepferdchen, Fuchs, Pinguin, Schnecke, Walross, Krokodil, Truthahn oder Truthenne, Fisch oder Rochen, Stier, oder Einhorn Nashorn, Schildkröte, Kolibri, Frosch, Hase.

Folgendes Kind hat beim Bibelquiz aus 140/11 mitgemacht und alle Fragen richtig beantwortet:

Eva Maier aus Wangen im Allgäu.

Herzlichen Glückwunsch!

Name

Vorname

geboren

Straße

Stadtteil

Telefonnummer

Wir hoffen, ihr habt Spaß beim Suchen und Raten.

Die Antworten erfahrt ihr wieder wie gewohnt im nächsten Gemeindebrief.

Auf der nächsten Seite haben wir zunächst ein Suchbild abgedruckt.

Der freche Frieder hat beim Altarschmuck zum Erntedankfest insgesamt acht Gegenstände miteinander vertauscht.

Aber nur welche? Findet es heraus!

Darunter sind dann 6 Fragen zu beantworten.

Die Buchstabe in den Klammern werden dann entsprechend der vorgegebenen Reihenfolge angeordnet und schon habt ihr das gesuchte Wort.

Buchstabenreihenfolge > 5-2-4-1-3-6

Lösungswort > _ _ _ _ _